

Das neue Gitarrenstudio
herausgegeben von Heinz Teuchert

Maria Linnemann

Leichte Folklorestücke für Gitarre



RICORDI

SV 2469

DAS NEUE GITARREN-STUDIO

Musizierhefte zum Gitarrelernen, herausgegeben von

HEINZ TEUCHERT

Maria Linnemann

Leichte Folklorestücke für Gitarre

Fingersatz und Ausführungshinweise:

HEINZ TEUCHERT

Sy. 2469

RICORDI

Vorwort

Die leichten Gitarrenstücke von Maria Linnemann bewegen sich im Griffbereich der I. bis II. Lage (ohne Barré). Sie bieten dankbare Aufgaben für das erste Folklorespiel. Der Begriff Folklore ist dabei weit gefaßt: rhythmusbetonte Stücke wie Country dance, Ragtime und Rumba wechseln mit mehr stimmungsbezogenen Titeln ab, die dem Spieler Gelegenheit geben, sich musikalisch auszudrücken.

Vorausgesetzt werden die Grundlagen des Gitarrenspiels, wie sie die „Neue Gitarrenschule“ Band I von Heinz Teuchert vermittelt (Ricordi-Verlag, Sy. 2400). Alle Stücke wurden von Heinz Teuchert mit ausführlichen Fingersätzen für die Greif- und Anschlags-hand versehen. Auch die kurzen Hinweise über Vortrag und technische Ausführung werden dem Spieler eine gute Hilfe sein.

Maria Linnemann wurde 1947 in Amsterdam geboren, wuchs aber in England auf. Hier interessierte sie sich schon frühzeitig für englische, schottische und irische Folklore. Von 1966 bis 1970 studierte sie an der Royal Academy of Music in London Klavier, Geige und Dirigieren. Seit 1971 lebt sie in der Bundesrepublik, wo sie als Musikpädagogin tätig ist. Sie gibt Gitarrenkonzerte vorwiegend mit eigenen Kompositionen und ist außerdem Mitglied der Folkgruppe „Hauskonzert“, die in Hannover ansässig ist.



Maria Linnemann

LEICHTE FOLKLORESTÜCKE FÜR GITARRE

Fingersatz und Ausführungshinweise: Heinz Teuchert

Round dance

Lustig und rhythmisch akzentuiert

Maria Linnemann

1

p m p *p m p* usw.

mf

p

18

mi

p p m p

p p m p

p p m p

p p m p

p p m p

p p m p

Da Capo

Bei unserm Rundtanz liegt die Melodie in der Unterstimme. Sie wird durchweg mit Daumenanschlag gespielt. Wenn die darüberliegenden Begleittöne pausieren, können Zeige- bzw. Mittelfinger auf die betreffenden Saiten gestützt werden (z. B. Takt 18–21 auf die g- und h-Saite). Die aufgestützten Finger dämpfen die Saiten ab und sichern gleichzeitig, während der Daumen weiterspielt, eine ruhige Haltung der Anschlagshand.

Country dance

Maria Linnemann

Lebhaft

3

Bei unserm „Country dance“ kommt es auf einen treffsicheren Daumenanschlag an, der in der Folkmusik für Gitarre überhaupt eine wichtige Rolle spielt.

Vorübung für den Daumen

Mittelfinger auf h-Saite stützen

Zähle: 1 u. 2 3 4

Melancholy

Maria Linnemann

m i a i a i m i p i m i a i m
 p i m a m i m i m
 p i m p p i a m
 D.C. bis dann Schluß

The musical score consists of eight staves. The first staff begins with a treble clef, a 4/4 time signature, and a guitar-specific notation with a '4' above the staff and an '8' below. The melody is written in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. Dynamics include 'p' (piano) and 'p' (piano) with a circled cross symbol. The piece concludes with a 'Schluß' (final) section marked with a circled cross symbol.

Ein sehr ausdrucksvolles Stück. – Im ersten Teil deuten die kleinen Bögen neben den Noten an, daß die betr. Töne über den notierten Wert hinaus weiterklingen sollen. Bei den Schlußakkorden verlangt die Wellenlinie mit darunterstehendem p ein harfenartiges Durchstreichen des Daumens.

Stony creek blues

Maria Linnemann

5

p i m i m i p i m i m a

p m p a p m i m i

p i a m i m i m i

Griffpunkte der Noten mit # und b

ais b dis es cis fis

gleicher Griffpunkt gleicher Griffpunkt

Norwegian song

Maria Linnemann

7

m i m a m i m i m

a m i m i

II I

a m i

Dieser Song sollte nicht zu langsam und mit lebendiger Phrasierung gespielt werden. Der Schluß der einzelnen Phrasen ist durch ein Komma (,) gekennzeichnet. (Zur Unterstützung der musikalischen Vorstellung empfiehlt es sich übrigens, geeignete Stücke auch immer wieder einmal mitzusingen oder mitzusummen).

Der Pralltriller ²⁴² in Takt 5 und 28 wird durch Aufschlagen und Abziehen des 4. Fingers erzeugt. Er kann anfänglich auch fortgelassen werden.

Chanson du Montmartre

Lebendig und ausdrucksvoll

Maria Linnemann

9

p i m a i m a i m a a p i
a p i a i m
p i m a i m
i m i m
a p i m
p i a p m a p a i
p m i 1. m i 2.

\oplus Schluß

D.C. bis \oplus dann \oplus Schluß

Ähnliche Melodien kann man im Pariser Künstlerviertel Montmartre von Straßensängern hören, wenn sie abends für die unter Bäumen speisenden Gäste musizieren.

Im Schlußtakt gleitet der 3. Finger locker vom 2. zum 5. Bund der g-Saite und zwar in dem Augenblick, in dem die leere A-Saite angeschlagen wird.

Ragtime

Maria Linnemann

10

In unserm Ragtime wird das für die Folkmusik typische „Fingerpicking“ angewandt. Dabei spielt der Daumen den in Vierteln notierten Grundrhythmus, während der Mittelfinger bzw. Zeigefinger die darüberstehenden Synkopen anschlägt („herauspickt“).

Vorübung im Fingerpicking
auf leeren Saiten

Désirée

Maria Linnemann

11

a p m i m i m i a i m a p i m p i m i

p i m a m i

15 m p i m i m

Fine

p a m i m a

p a m i m a

1. 2.

m i

D.C. al Fine

Dieses Stück will sehr tonschön, elegant und mit Ausdruck gespielt werden.

In Takt 15 gleitet der 3. Finger in dem Moment, in dem das letzte Achtel e' angeschlagen wird, locker zum c' am 5. Bund der g-Saite. Der 1. Finger geht dabei auf der h-Saite ohne Druck bis zum 3. Bund mit.

Rumba

Maria Linnemann

12

Charakteristisch für diesen Tanz ist der energisch akzentuierte und synkopenreiche Rhythmus. Vor dem Spiel empfiehlt es sich, den Takt zunächst zu zählen und mit deutlichen Akzenten zu klopfen oder zu klatschen. Z. B.:

The promenade

In schlendernder Gangart

Maria Linnemann

13

1. 2.

Vorübung auf leeren Saiten (Takt zunächst zählen und klopfen oder klatschen)

1 2 3 4 1 2 3 4

eins te zwei drei te vier ei-ner-lei zwei-er-lei drei-er-lei vier (er-lei)

p m p p p i m a m i i m a

Rodeo

Maria Linnemann

Lebhaft

14

p i p m p i *p i p m* *p i p m p i*
i m i m *p i p m p i*
p m p i p m *p i p m*
p i p m p m *m i m i*
p i p m m i m p i m *p i p m*
p i p m *p i p m*

Rodeo ist ein Reiterspiel in den USA und in Kanada, das mit allerlei Geschicklichkeitsübungen verbunden ist.

Bei diesem Stück kommt es wie beim Ragtime Nr. 10 auf die Treffsicherheit des Daumens an. Zeige- und Mittelfinger „picken“ die Synkopen. – Bei sicherer Beherrschung der Spielabläufe macht „Rodeo“ viel Spaß und ist auch als Vortragsstück sehr wirkungsvoll.

RICORDI

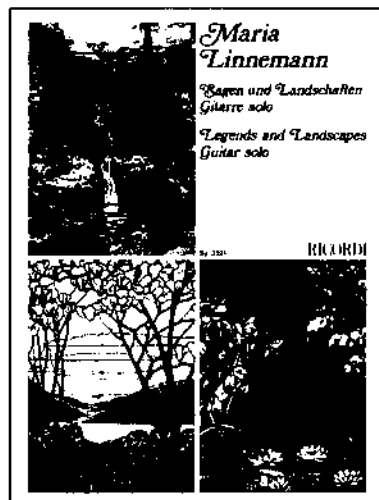
Ausgaben von Maria Linnemann



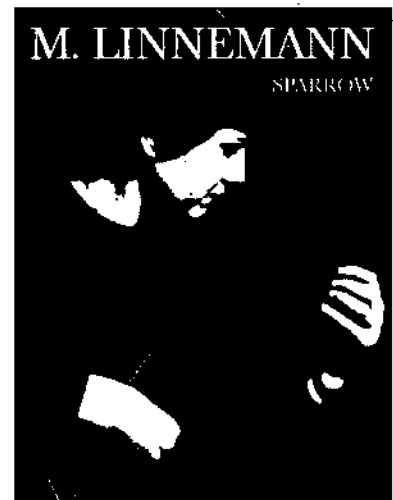
Sy. 2469
Leichte Folklorestücke



Sy. 2527
Neue Folklorestücke



Sy. 2521
Sagen und Landschaften



Sy. 2483
Sparrow

G. RICORDI & CO.

BÜHNEN- UND MUSIKVERLAG GMBH., D-8000 MÜNCHEN 22

RICORDI

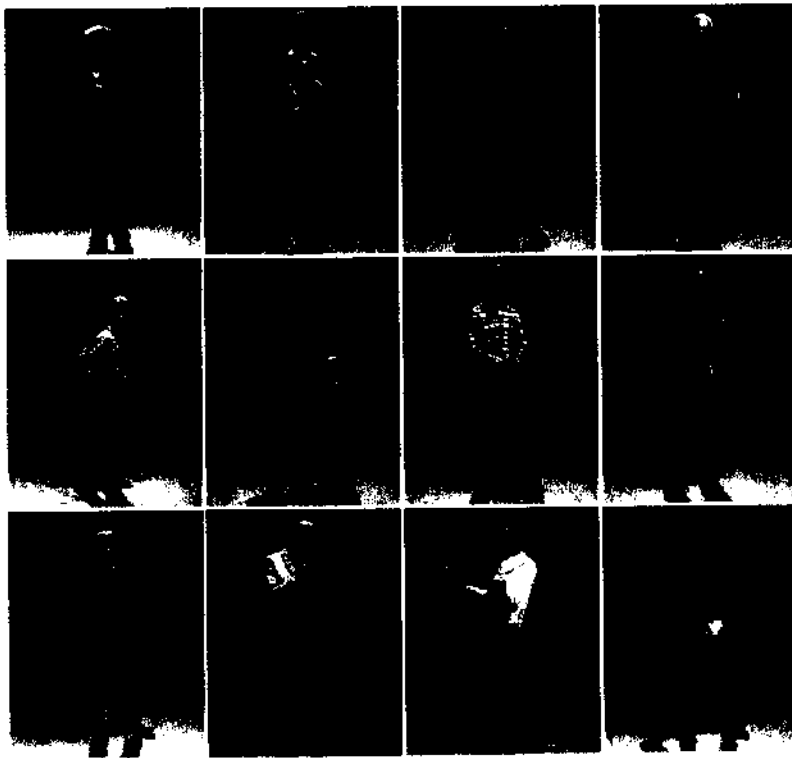
Der Weg zum gekonnten Gitarrenspiel:

Heinz Teuchert

Die neue Gitarrenschule

Lieder begleiten
Melodie- und Solospiel
Klassik
Folklore

Auch mit Kassette
zum Mitspielen



Sy. 2400

RICORDI

Die Freundlichkeit, die diese Schule ausstrahlt und die Begeisterung, mit der Schüler diese Schule annehmen, sowie der gelungene Weg zu fundierten Kenntnissen wird diesem Lehrwerk mit Recht eine bevorzugte Stellung in der Zukunft sichern.

(Wolfgang Dix in „Gitarre + Laute“ 6/85)

Band 1: Sy. 2400 · Kassette zum Hören und Mitspielen Sy. 2450 MC
Band 2: Sy. 2475 · Kassette zum Hören und Mitspielen Sy. 2476 MC
Band 3: Sy. 2525 (In Vorbereitung)

G. RICORDI & CO.

BÜHNEN- UND MUSIKVERLAG GMBH., D-8000 MÜNCHEN 22